

Hier die wichtigsten Fakten zum Treffen der Dorfgemeinschaft bzw. zur Bürgerversammlung vom Freitag, 06. Mai 2011 in der Schützenhalle (Beginn 19.40 Uhr):



1. Begrüßung und Rückblick seit dem Herbsttreffen 2010:

- Begrüßung der Ehrengäste durch Ortsvorsteher Reinhard Figgen:
 - Johannes Jürgens, Niederhelden
 - Martin Plückebaum, Umweltbeauftragter Stadt Attendorn
 - BM Thomas Grosche
 - Neue Vereinsvorstände: Marco Agotz (Schützen) u. Berthold Hesse (Jagdgenossen)

- Kurze Grußworte des BM Grosche

- Rückblick:
 - Dorfputz im April
 - mehr als 50 Teilnehmer!
 - Dank an Alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung geholfen haben → sehr gute Beteiligung
 - Idee: zukünftig jedes Jahr – gemeinsam macht es mehr Spaß!
 - Herausgabe Kalender 2011 – Dank an das Redaktionsteam und Alle, die Bildmaterial zur Verfügung gestellt haben!
 - Gedenkfeier am Ehrenmal
 - Diverse Veranstaltungen:
 - Seniorennachmittag
 - Weihnachtsfeiern
 - Karneval
 - General-/Jahreshauptversammlungen der einzelnen Vereine
 - Osterfeuer
 - Hessische Bezirksmeisterschaften im 3 D-Jagdschießen
 - Ausflug Oldtimerfreunde
 - Tischtennis-Turnier verbindet Generationen
 - Erledigt durch Bauhof der Stadt Medebach, z.B.:
 - Am Ehrenmal eine große Birke entfernt
 - Mulch für Ehrenmal und Park
 - Bäume an der wilden Aah bei „Schmidde“ entfernt
 - Herausgabe von 2 E-Mail-Newslettern an Dorfbewohner, ehemalige Dorfbewohner, Verwandte, Freunde und Gäste
 - 3. Newsletter November 2010, 184 Adressen, Inhalte: Jahrbuch/ Dorffest/ Postkarten/ Kaffeepott
 - 1. Newsletter im März 2011, 191 Adressen, Inhalte: Jugendfilmteam/ Bezirksmeisterschaft Bogensport/ Stiftung Deutscher Architekten/ Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
→ weitere Adressen an ortsvorsteher@referinghausen.de senden
 - Herausgabe kommunalpolitischer Newsletter, jeweils zu den Ratssitzungen
→ weitere Adressen an paulmuetze@gmx.de senden
 - An überörtlichen Sitzungen wurde teilgenommen:
 - Rats- und Ausschusssitzungen (RM),
 - Sitzungen Touristik GmbH (VV),
 - Leader-Tagungen (OV),
 - Arbeitskreis und Dörfergespräch Regionale 2013 (Team),
 - Arbeitskreis Heimatvereine Medebach (OV)
 - Leerstandssymposium in Siegen (RM + OV)
 - Westfälischer Konvent in Soest (OV)

- Überörtliche Termine, die bei uns in REF stattgefunden haben:
 - „Dorf und Schule“ am 23. Februar
 - Wie kann die Dorfentwicklung stärker in die Lehrpläne an Schulen einbezogen werden?
 - Input geholt in den Dörfern Oberschledorn, Düdinghausen und Referinghausen
 - „Zukunft der Dörfer in Südwestfalen“ am 28. März
 - Vernetzung weiter gefördert

2. Kreiswettbewerb 2011 „Unser Dorf hat Zukunft“

Beitrag Johannes Jürgens aus Niederhelden:

- Niederhelden: 302 Einwohner, ca. 130 Arbeitsplätze, davon ca. 90 in Touristik (3 Hotels)
- Eigene Kapelle, wird vom Dorf unterhalten
- Niederhelden nimmt seit 41 Jahren am Wettbewerb teil
- Strasse in Niederhelden = Lebensader und gleichzeitig Belastung
- Ca. 10 bis 12 Kümmerfrauen
- **Wichtig „Entwicklung in den Köpfen der jungen Leute“**
- **Von „ja, aber“ zu „aber ja“**

Beitrag Martin Plückebaum, Stadt Attendorn:

- Wichtig: Engagement der Einwohner, nicht Anzahl der Blumen
- Die Kommission geht, das im Dorf Erreichte bleibt
- Chancen liegen in der Veränderung
- Stationenweg „Natur im Dorf-Pfad“
- Tipp: Arbeitskreise für die Bewertungsreise bilden und je nach Interessenschwerpunkt besetzen
- Strukturiert vorgehen

Fragerunden:

- Straße im Ort (Landstrasse)
 - Gedanken zur neuen Straßenführung
 - Intensive Zusammenarbeit mit Behörden u. Ämtern
 - Alte Trasse ist geblieben
 - Keine Ampel oder Zebrastreifen
 - Maximale Beengung der Straße, Rad- u. Fußweg integriert
- Begehungsmappen für Kommission
- Bürgerradweg für Rad-u. Wanderwege, die Ortschaften verbinden

3. Sommerseminar der Stiftung Deutscher Architekten vom 09. bis 11. September 2011

- Unser Beweggrund aktiv zu werden: Leerstand des Objektes Düdinghauser Str. 1
 - Dorfmitte
 - an bzw. gegenüber der Bushaltestelle
 - Kinder schauen jeden Tag da drauf, wenn sie mit dem Bus zum Kindergarten oder zur Schule fahren
 - großer Störfaktor für das Ortsbild
 - verfällt immer weiter und wird langsam zur Gefahrenquelle nicht nur für Kinder
 - Gäste, die mit dem ÖPNV anreisen, gewinnen einen negativen, ersten Eindruck vom Dorf
 - schlechte Visitenkarte

- Gemeinsam mit Vereinsvorsitzenden, Mitglieder des Gremiums „Ideen für Referinghausen“ und Träger eines öffentlichen Amtes Ende Mai 2010 erarbeitet:
 - Bewerbung um die Teilnahme am Projekt „Dörfer im Aufwind“ der Leader-Region Hochsauerland
 - Ergebnis: anderes Dorf im Stadtgebiet „mit größerem Handlungsbedarf“ ausgewählt
 - Zitat: „ Als einen sehr guten Ansatz bewertete die Jury die Idee, sich mit dem leerstehenden Gebäudekomplex zu beschäftigen. Dies empfehlen wir auch weiterhin zu verfolgen und bieten Ihnen auch Unterstützung an.“
 - Fragebogen zum Projekt „Zukunft der Dörfer in Südwestfalen – Pilotprojekt zur Vernetzung der Dörfer entlang des Rothaarsteigs“ (Ziel der Befragung ist, einen Überblick über Vorhandenes und Fehlendes in den Dörfern zu bekommen, damit erkennbar wird, wo Zusammenarbeit und Vernetzung möglich und nötig ist. Der Fragebogen wurde 104 Orten zur Verfügung gestellt.)
 - Bisherige Ergebnisse aus Teilnahme an diesem Projekt
 - Vorstellung unseres Leerstandes beim Zukunfts-Workshop im Juli → Sommerseminar
 - Jugendfilmprojekt → TOP 4
 - Dörfer-Workshop hat am 28. März in Referinghausen stattgefunden
- Stiftung Deutscher Architekten:
 - alle zwei Jahre Sommerseminar (Absolventen der Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung)
 - arbeiten mit den jeweiligen Regionalen zusammen
 - Ziel: Umsetzung ihrer Ideen und Entwürfe
 - ganzheitlicher Ansatz: „Entwicklung im ländlichen Raum“ (neuralgische Punkte)
 - Drei Dörfer in der engeren Auswahl, die Anfang Februar besichtigt wurden
 - im Anschluss angefordert:
 - Referinghausen – Problemfelder und Herausforderungen
 - Stadt Medebach – Ausschreibung des integrierten Stadt- und Dorfentwicklungskonzepts neuester Prägung
 - Entscheidung zu unseren Gunsten!
- Unser Nutzen, unsere Perspektiven:
 - Zitat aus Ausschreibung „Am Beispiel des Dorfes Referinghausen können die zentralen Fragestellungen um die Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raums exemplarisch für viele kleine Ortschaften im Sauerland und anderen ländlichen Regionen bearbeitet werden.“
 - Ausschreibung unter www.stiftung-deutscher-architekten.de
 - Frische Impulse für unseren Ort (externer Sachverstand)
 - wirtschaftlicher Nutzen für Unterkünfte
 - Imagegewinn
 - Bekanntheitsgrad steigt
 - Umsetzung der Ideen und Entwürfe
- Der konkrete Ablauf des Sommerseminars wurde ausführlich vorgestellt.

4. Jugendfilmprojekt

- Das Jugendfilmteam erntete anhaltenden Applaus für ihren ersten selbst hergestellten Film.

5. Ideen für Referinghausen

- Neu Idee Nr. 7 Sommer-Ferienprogramm für Kinder wurde eingereicht.
 - eingereicht:
 - Ziel ist pro Woche einen Termin anzubieten
 - Bildersuchrallye
 - Trockenmauer bauen
 - Insektenhotel

- Spiele ohne Grenzen
 - T-Shirt bemalen
 - Mosaikfiguren
 - Federführung: kfd
 - Kostenschätzung: bis max. 200,00 Euro
 - gemeinsam im Ideen-Team überlegt:
 - auch Gästekinder einladen (inkl. Pensionen, Ferienwohnungen und Gasthof)
 - rechtzeitig Aushang auf Dorfhomepage und in den Unterkünften
 - einstimmige Entscheidung (bei einer Enthaltung): JA
 - aus Dorfkasse: max. 200,00 Euro
- Stand der Umsetzung zu den Ideen Nr. 5 und 6
 - Nr. 5: Ende 2010 wurde **Einkochautomat** angeschafft
 - → steht allen Dorfbewohnern u. Vereinen kostenlos zur Verfügung
 - → kann bei Dorothee Dessel abgeholt und dort GEREINIGT wieder zurückgegeben werden
 - Nr. 6: Seit November ist **Beamer** im Einsatz
 - → für Vereine/Jugendgruppe kostenlos
 - Miete Privatpersonen 10 Euro
 - Ansprechpartner: Christian Becker

6. Aus dem Pastoralverbund Medebach

- Ulrike Becker informiert über Aktuelles aus dem Pastoralverbund:
 - Keine Geburtstagsbesuche durch Geistliche, wird evtl. in Referinghausen von Caritas übernommen, Marita klärt intern
 - Frau Kissner sucht Unterstützung zur Vorbereitung von Familiengottesdiensten
 - 25j. Priesterjubiläum Gresch am 29.05.2011
 - Aus jedem Ort sollen 3 bis 12 Personen helfen
 - An diesem Tag ist in Referinghausen Kinderschützenfest
 - Pastor Gresch will keinen Abschied feiern

7. Verschiedenes

- „Arbeiter für Referinghausen“ gesucht (Rasenmähen etc.)
- Pfingstausflug Schützenverein
- Frühlingskonzert Musikverein Oberschledorn, „starke“ Teilnahme aus Referinghausen (wg. neuer Schützenfestmusik) erwünscht
- Königstreffen am 04.06.; Ehefrauen/Freundin, sind auch eingeladen, wenn sie nicht Königin waren
- Hinweis-Schilder im Park sind schlecht angeordnet

Die Versammlung schließt um 22:20 Uhr.

Im Anschluss wird ein Imbiss (Frikadelle) gereicht.